

LCOM E-Mail-to-Fax

Benutzerhandbuch

Inhalt

1. Allgemein	2
2. Unterstützte Formate	2
3. Erstellen einer Nachricht.....	3
4. Adressierungsvorgaben für eine Verteilerliste	3
5. Übersicht der unterstützten Steuerbefehle in der Betreffzeile.....	4
6. Report	5
7. Statuscodes.....	6
8. Nötige Informationen für die Einrichtung von LCOM E-Mail2Fax.....	7
9. Änderungshistorie	8

1. Allgemein

Der LCOM-Dienst E-Mail2Fax stellt, ohne zusätzliche Investitionen in Hardware, Leitungen und Software, jedem Benutzer im Unternehmen eine nahezu unbegrenzte Fax-Kapazität zur Verfügung. Der Konfigurationsaufwand ist minimal, Software müssen Sie nicht installieren. Damit eignet sich LCOM E-Mail2Fax ideal für schnelle und unkomplizierte Versendungen. Da der gewohnte E-Mail-Client zum Faxen verwendet wird, fallen für Anwender keine aufwändigen Schulungen oder langwierige Einarbeitungszeiten an. Sie können unmittelbar nach der Einrichtung von Ihrem Arbeitsplatz aus, Texte und Dokumente per Fax versenden.

Die Mail2Fax-Schnittstelle ist TLS-fähig. Das bedeutet für den einliefernden Mail-Server, dass entsprechend den TLS-Verschlüsselungs-Vorgaben an unsere Schnittstelle eingeliefert wird. Mit dem TLS-Verschlüsselungsverfahren verfügen Sie über einen gesicherten Datenversand. Wird unverschlüsselt eingeliefert, so wird dies ebenso von der Mail2Fax-Schnittstelle akzeptiert.

2. Unterstützte Formate

LCOM E-Mail2Fax unterstützt Textverarbeitungs-, Tabellenkalkulations- und Präsentationsformate sowie alle gängigen Grafikdateien.

- Textformate: DOC(X), PDF, TXT
- Tabellenkalkulationsformate: XLS(X)
- Präsentationsformate: PPT(X)
- Grafikformate: JPEG, GIF, TIFF, BMP, PNG
- HTML: HTM, HTML (ohne JavaScript)
- Druckerformate: PS, PCL

3. Erstellen einer Nachricht

Um ein Fax zu versenden, erstellen Sie eine E-Mail mit den gewünschten Inhalten. Sobald Sie die Nachricht an einen Fax-Empfänger versenden, werden der Nachrichtentext im Body und die Dateianhänge an den Empfänger übermittelt.

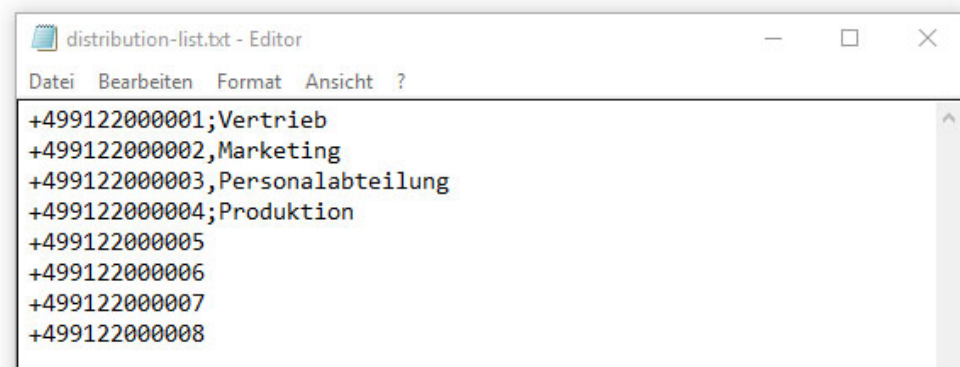
Es können sowohl Nachrichten ohne Dateianhänge, als auch nur die Dateianhänge ohne Nachrichtentext versendet werden.

Folgendes gilt es zu beachten:

- Die Nachricht adressieren Sie wie folgt: Fax-Nummer@rfax.net (zum Beispiel: +499122635011@rfax.net).
- Achten Sie bitte darauf, dass Sie bei ausländischen Fax-Nummern in jedem Fall die Landesvorwahl angeben. Bei Inlandsaussendungen ist die Landesvorwahl nicht notwendig, aber zulässig.
- Es können auch mehrere Fax-Nummern adressiert werden. Sie geben Mailadressen mit unterschiedlichen Faxnummern im Alias ein.
- Wenn Sie Ihr Fax über eine Verteilerliste aussenden, wird trotz mehrerer Empfänger nur ein Auftrag an LCOM geschickt. Somit erhalten Sie einen kumulierten Report und nicht für jeden einzelnen Empfänger eine Report-E-Mail.
- Wenn Sie ein Fax ohne E-Mail-Body, also nur einen oder mehrere Anhänge versenden möchten, geben Sie bitte im Betreff den Befehl [ATTONLY:ON] ein. Dadurch überträgt LCOM E-Mail2Fax die Anhänge ausschließlich ohne E-Mail-Body als Fax an die Zielnummer(n). **Beachte:** Diese Funktion kann auch Default bei der Einrichtung angegeben werden (siehe Punkt 8), dann muss der Befehl nicht im Betreff angegeben werden.
- Soll im Report unter der Spaltenüberschrift „Kommentar“ ein Kommentar erscheinen, so geben Sie diesen Kommentar als Text im Betreff an.

4. Adressierungsvorgaben für eine Verteilerliste

Wenn Sie eine Fax-Sendung an mehrere Empfänger schicken möchten, nutzen Sie am besten einen Verteiler. Diesen erstellen Sie mit einem einfachen Texteditor (zum Beispiel Notepad). Kopieren Sie dazu lediglich, wie abgebildet, aus Ihrer Adressliste die anzuwählenden Fax-Nummern in ein TXT-Dokument und speichern Sie dieses unter der Bezeichnung **„distribution-list.txt“**.



Alternativ speichern Sie Ihren Verteiler direkt mit Microsoft Excel. Reduzieren Sie dazu Ihren Excel-Verteiler auf die Fax-Nummern. Alle weiteren Inhalte benötigen Sie für den Versand mit LCOM E-Mail2Fax nicht.

Speichern Sie den Verteiler nun über „Datei, Speichern unter“ als TXT-Datei. Auch hier müssen Sie die Datei „distribution-list.txt“ nennen.

Um Ihre Aussendung zu einem späteren Zeitpunkt auszuwerten, können Sie die Fax-Nummer um einen Kommentar erweitern. Dieser erscheint später im Report. Als Trennzeichen verwenden Sie ein Komma („,"), ein Semikolon („;“) oder einen Tabulator.

Als Zieladresse geben Sie in Ihrer E-Mail in diesem Fall keine Fax-Nummer an. Beim Versand mit einem Verteiler **muss** als Empfängeradresse „list@rfax.net“ angegeben werden. Damit die Rundsendung an die Verteilerliste gefaxt wird, müssen Sie die Verteilerliste (zusätzlich zu den zu versendenden Dokumenten) an die E-Mail anhängen, die Sie an „list@rfax.net“ adressiert haben.

Die Verteilerliste selbst wird dabei vom System nicht gefaxt. Falls Sie vergessen, die Verteilerliste anzuhängen, kann LCOM E-Mail2Fax Ihren Auftrag nicht versenden. Sie erhalten dann von LCOM eine E-Mail, dass die Verteilerliste nicht im Anhang Ihrer E-Mail gefunden wurde.

5. Übersicht der unterstützten Steuerbefehle in der Betreffzeile

Im Betreff der E-Mail können Steuerbefehle editiert werden. Diese Befehle werden in eckige Klammern gesetzt. Es können auch mehrere Steuerbefehle, durch ein Leerzeichen voneinander getrennt editiert werden. Texte ohne Klammern erscheinen im Kommentarfeld des Reports (siehe auch Punkt 3.) Im Folgenden die Übersicht der möglichen Befehle.

Bedeutung	Steuerbefehl	Beschreibung
Senden des Anhänges	[ATTONLY:ON]	Es wird nur der Anhang der E-Mail als Faxseiten versendet. Wird dieser Steuerbefehl nicht eingegeben, wird Body und Anhang gesendet. Beachte: Kann Default bei der Einrichtung berücksichtigt werden. Der Steuerbefehl kann dann entfallen.
Senden des E-Mail-Body und des Anhangs	[ATTONLY:OFF]	Es werden der Inhalt des Bodys und die Anhangs als mehrseitiges Fax gesendet.

Zeitpunkt der Versendung	[DT:YYYY-MM-DD- HH.mm.ss]	Zeitversetztes Senden an die/den Empfänger Beispiel: [DT:2016-05-01-13.15.00]
Auflösung	[RES:HIGH] [RES:LOW]	Hohe Auflösung der Faxseite Normale Auflösung der Faxseite
Status-Report zu einer spezifischen E-Mail versenden	[REPLYTO: gültige E- Mail-Adresse]	Gibt die E-Mail-Adresse an, an die der Report gesendet wird. Wird nichts angegeben, so wird der Report an die Absender-Adresse der einliefernden E- Mail-Adresse gesendet. Beachte: Kann Default bei der Einrichtung berücksichtigt werden. Der Steuerbefehl kann dann entfallen.
Kopie des Status- Reports zu einer spezifischen E-Mail	[REPLYCC: gültige E-Mail-Adresse]	Wenn der Status-Report versendet wird, wird dieser Report an die angegebene E-Mail-Adresse zusätzlich versendet. Beachte: Kann Default bei der Einrichtung berücksichtigt werden. Der Steuerbefehl kann dann entfallen.
Senden mit hoher Priorität (Express- Versand)	[PRIO:URGENT]	Die Faxe werden sofort versendet. ACHTUNG: Für Expressversand wird ein Aufpreis von 0,01 EUR je Faxseite berechnet.
Identifizier / CSID	[CSID:xxxx]	Die CSID ist maximal 20 Zeichen lang. Ob die CSID beim Empfänger gesehen wird ist vom Faxgerät abhängig. In Deutschland fordert die BNA , dass eine CSID in internationaler Schreibweise eingegeben werden muss. Beachte: Kann Default bei der Einrichtung berücksichtigt werden. Der Steuerbefehl kann dann entfallen.
TIFF-Datei des Fax an den Report hängen	[RECEIPT:ON]	Beachte: Kann Default bei der Einrichtung berücksichtigt werden. Der Steuerbefehl kann dann entfallen.
TIFF-Datei des Fax nicht an den Report hängen	[RECEIPT:OFF]	Beachte: Kann Default bei der Einrichtung berücksichtigt werden. Der Steuerbefehl kann dann entfallen.

6. Report

Nachdem Versand der(s) Faxe(s), erhalten Sie einen detaillierten Report mit allen relevanten Informationen zu Ihrer Aussendung.

Folgende Angaben stehen zur Verfügung

- versendete Seitenanzahl
- Versanddauer des Faxes
- Rückmeldung der Fax-Nummer der Gegenstelle – Remote-ID
- Faxzustellung ok oder nicht ok
- Der Statusmeldung entnehmen Sie die Ursache der fehlerhaften Zustellungen.

Beispiel einer Statusmeldung

Von: support@[redacted] [mailto:support@[redacted]]
 Gesendet: Donnerstag, 12. Mai 2016 20:24
 An: info@[redacted]
 Betreff: Aw: WG: UUID - [OK][redacted]

Fax-Nummer	Gesendet	Kennung der Gegenstelle	Seiten	Dauer	Status	Kommentar
[redacted]	2016-05-12-18.23.48	[redacted]	1	16	OK	WG: UUID

Die Bedeutung der Status-Codes entnehmen Sie bitte dem Kapitel: „Statuscodes“.

7. Statuscodes

Status - Mail2Fax	Code - Mail2Fax	Beschreibung
Versendet	OK	Alle Seiten wurden laut Gegenstelle erfolgreich übertragen.
Besetzt	BUSY	Die Leitung war besetzt.
Fehler bei Fax-Kommunikation	RMT_CSID, NO_TRAINING	Beim Austausch der Fax-Kennung trat ein Fehler auf, oder mit der Gegenstelle kein gemeinsames Protokoll gefunden.
Fehler bei Fax-Kommunikation	PAGE_SEND_ERROR	Das Fax konnte nicht übertragen werden, da zum Beispiel das Papier zu Ende ging oder die Leitung unterbrochen wurde.
Fehler bei Fax-Kommunikation	EOD_FAILED	Das Fax wurde nicht als empfangen bestätigt, kann jedoch beim Empfänger angekommen sein.
Fehler bei Fax-Kommunikation	REM_DIS	Die Gegenstelle hat aufgelegt.
Fehler bei Fax-Kommunikation	NO_REMOTEINFO	Die Gegenstelle antwortete nicht protokollkonform, die Verbindung wurde abgebrochen.
Fehler bei Fax-Kommunikation	BAD_IPS_PAGE	Das Fax konnte aufgrund der Leitungsqualität nicht korrekt übertragen werden. Es wird versucht, das Fax trotzdem weiter zu übertragen, so dass der Empfänger die Möglichkeit hat, den Sender zu identifizieren.
Mensch / Modem	NOFAX	Der Anruf wurde nicht von einem Fax-Gerät, sondern von einem Modem, Anrufbeantworter, oder einer Person entgegengenommen (meist Modem, Software abgestürzt, etc.).
Mensch / Modem	NOFAX_DIS	Die Gegenstelle, die kein Fax-Gerät ist, hat aufgelegt.
Mensch / Modem	NOFAX_TO	Der Anruf wurde entgegengenommen, aber kein Fax-Protokoll angeboten.
Niemand hebt ab	RING_TO	Das angewählte Fax-Gerät reagiert nicht auf den Anruf. Mögliche Gründe sind ein abgeschaltetes Fax-Gerät, eine automatische Umleitung des Anrufs auf ein Telefon, oder das Papier des Fax-Geräts ist zu Ende.
Falsche Nummer	DIAL_NC	Die Telefongesellschaft lehnt die angewählte Nummer aufgrund von Ungültigkeit sofort ab.

Falsche Nummer	CHANGED_NO	Die Fax-Nummer hat sich geändert (Providerauskunft).
Falsche Nummer	WOUT_TO	Zeitüberschreitung beim Wählen.
Falsche Nummer	WRONG_NO	Falsche oder nicht vergebene Rufnummer.
Verbotene Nummer	BLACKLIST	Die angegebene Nummer ist in der Robinson-Datenbank des BITKOM verzeichnet und wird somit nicht angewählt.
Nummer aus Sperrliste	PBLACKLIST	Die gewünschte Fax-Nummer war auf einer Sperrliste eingetragen. (nicht bei Mail2Fax)
Auftragsabbruch	CANCELLED	Fax-Auftrag wurde vom Benutzer abgebrochen.
Fehler bei Faxkommunikation	BAD_LINES	Übertragungsfehler (schlechte Leitungsqualität)
Fehler bei Faxkommunikation	BADFILE, TIFF_PAGE_ERR	Das Fax-Dokument war beschädigt.
Auftragsabbruch	EXP_CANC	Die Übertragung wurde zum gewünschten Zeitpunkt abgebrochen.
Technischer Fehler	RENDERING_ERR	Das Dokument konnte nicht in ein Fax konvertiert werden, z.B. wurde versucht, eine geschützte PDF Datei zu versenden (nur Mail2Fax).
Konfiguration	USER_DENIED	Diese E-Mailadresse ist nicht als Senderadresse aktiviert. Die Aktivierung ist im EAS Portal möglich (nur Mail2Fax).
Konfiguration	NUMBER_DENIED	Diese Faxnummer kann nicht gewählt werden. Änderungen sind möglich im EAS Portal (nur Mail2Fax).
Konfiguration	DOMAIN_DENIED	Die Domäne ist keine aktive Senderdomäne (nur Mail2Fax).
Fehler bei Faxkommunikation	DIAL_GF	Fehler beim Verbindungsaufbau. (ISDN B-Kanal Fehler)
Falsche Nummer	DIAL_TO	Timeout bei der Telefongesellschaft während des Rufaufbaus.

8. Nötige Informationen für die Einrichtung von LCOM E-Mail2Fax

- Die **Absender-E-Mail-Adresse** für die Erkennung und Authentifizierung der E-Mail für den Faxversand.
- Die **Absenderkennung** ganz oben auf der Faxseite. Die Angaben Datum, Versandzeit und Seite von Gesamtseitenanzahl sind obligatorisch.
- Angabe für die Versendung des Reports. Der Report kann an eine **beliebige E-Mail-Adresse**, an **die Absenderadresse** oder **nicht versendet** werden.
- Angabe, ob das **versendete Fax** an den Report **angehängt** werden soll.
- Angabe, ob das **versendete Fax** an den Report **nur im Fehlerfall angehängt** werden soll.

- CSID für die Kennung bei der Gegenstelle. Hier empfiehlt sich die Angabe einer Faxnummer Ihres Hauses. Diese Angabe ist Pflicht und wird von der Bundesnetzagentur gefordert und von Zeit zu Zeit überwacht.

9. Änderungshistorie

- 12.05.2016: Erstelldatum
- 23.06.2016: Ergänzung weiterer Steuerbefehle im Betreff – Punkt 5.
Austausch des Bildes in Punkt 4.
- 01.07.2016: Ergänzung zur TLS-Fähigkeit in Punkt 1.
- 13.07.2016: Ergänzung Expressversand in Punkt 5.
- 29.03.2018: Ergänzung CSID, RECEIPT: ON / OFF in Punkt 5.
- 02.05.2018: In Punkt 7 Schreibfehler NO_TRAINING korrigiert und Fehlerbeschreibung ergänzt.
- 15.03.2019: In Punkt 3 und Punkt 5 alle Hinweise mit „**Beachte: [...]**“.
In Punkt 8 Angabe zur CSID.